

AH Ü-40 Hallenturnier TuS Landstuhl

Gastgeber TuS Landstuhl gewinnt
eigenes Äœ-40 Hallenturnier

In der Landstuhler

Sickingensporthalle kämpften 8 Äœ-40 Teams in zwei Gruppen wieder um den Pokal des TuS Landstuhl. Favorit der Vorjahressieger SV Miesau. Die Miesauer gewannen 2008 das Turnier im Finale mit 3:1 gegen den damaligen AuÄenseiter FC Germania HÄtschenhausen.

In der Gruppe A spielten der SV Miesau, FC Queidersbach, SV Miesenbach und ASV Kaiserslautern um den Einzug in das Finale. Der Gastgeber TuS Landstuhl, SV Bann/SSC Landstuhl, SV Neunkirchen/Potzberg und die "PÄlzer Parre" kämpften in Gruppe B um das Erreichen der Finalspiele.

Gruppe A gewann der FC

Queidersbach nach Siegen gegen SV Miesau (1:0), SV Miesenbach (2:0) und einem Unentschieden gegen den ASV Kaiserslautern (4:4). Zweiter und somit Teilnehmer am kleinen Finale wurde der Titelverteidiger SV Miesau. Die Gruppe B wurde vom TuS Landstuhl gewonnen, gefolgt von SV Bann/SSC Landstuhl, den "PÄlzer Parre" und SV Neunkirchen/Potzberg.

Im Spiel um

Platz 3 besiegte der SV Bann/SSC Landstuhl mit 1:0 gegen den Vorjahressieger SV Miesau durch.

Im anschließenden

Finale sahen die zahlreichen Zuschauer dann eine Äberaus unterhaltsame und spannende Partie. Schnell führte der Gastgeber mit 2:0 und das Spiel schien gelaufen. Doch die Queidersbacher mobilisierten noch einmal alle Kräfte und konnten zum 2:2 ausgleichen. Als sie dann auch noch mit 3:2 in Führung gingen, sah es schlecht für die Oldies des TuS Landstuhl aus. Nachlässigkeiten und der Kräfteverschleiß nach der Aufholjagd bei den Queidersbacher Oldies führte dazu, dass der Gastgeber wieder besser ins Spiel fand. Folge der 3:3 Ausgleich. Als man sich schon auf das Neunmeterschießen einstellte gelang den Landstuhlern, nach einer sehenswerter Kombination, der umjubelte Siegtreffer.

Die TuS

Landstuhl trat mit folgender Mannschaft an: T.Lamotte, J.Hauser, P.Krupp, A.Peifer, M.Modro, H.MÄller, Th.Jung, P.Henzmann, J.Wagner;

Der FC Queidersbach stellte folgendes Team: T.Nowak, G.Maile, K.Gries, K. Hinkelmann, D.Leis, L.Schmitt, D.Unnold, J.Borger

Bester
Torschütze des Turniers wurde mit 6 Toren Leo Spielberger vom SV Bann/SSC Landstuhl.

Die AH des TuS Landstuhl hatte wieder ein hervorragend organisiertes Turnier veranstaltet, bei dem wieder einige der besten AH 40 Teams der Region um den Siegerpokal kämpften und mit dem Team der Pälze Parre wieder eine Mannschaft teilnahm, die in dieser Art wohl einmalig in Deutschland sein dürfte.

Hinter der Mannschaft
Pälze Parre verbirgt sich ein Fussballteam, das sich vorwiegend aus Pfarrern der evangelischen Kirche der Pfalz zusammensetzt. Vor über 20 Jahren wurde dieses Team gegründet. Die Mannschaft umfasst mittlerweile ca. 60 Spieler, die meisten von ihnen sind evangelische Pfarrer aber auch einige Laienbrüder und ein katholischer Religionslehrer gehören zu den Kickern.

Die Pälzer Parre
bestreiten pro Jahr etwa 20 Spiele zugunsten guter Zwecke, dabei konnten schon bis zu 30.000,- Euro im Jahr eingespielt werden, die für Sozialprojekte in aller Welt zur Verfügung gestellt wurden. Das Geld wird von dem Team, das all seine Auslandsreisen selbstfinanziert, persönlich überbracht. So bereisten die "klerikalen Kicker" bereits Chile, Südafrika und Israel. Wie man vernehmen konnte, ist als nächstes eine Reise nach Kolumbien in der Vorbereitung. Eine tolle Truppe die man unter dem Motto "Sport treiben und Gutes tun" einordnen kann.